

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 21 (1948)  
**Heft:** 7

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Eidg. Pistolen-Feldschießen vom 14./15. August 1948 im Albisgütli.** Das ist nun bekanntlich für die gesamte Sektion Zürich der wichtigste aber auch der schönste Anlaß im Pistolen-Schießen. Da muß einer schon ein hart gesottener Gegner des Pistolen-Schießens sein, wenn er sich zu diesem mit Gratis-Munition durchgeführten Wettkampf auf die große B-Scheibe mit 4er Teilung nicht entschließen kann. Außer 50 Cts. Einschreibgebühr hat der Schütze keine weiteren Auslagen. Kameraden, benützet die beiden Trainingsübungen vom 22. Juli und 12. August noch, um Euch auf die B-Scheibe einzuschießen. Es ist dies umso wichtiger, als der diesjährige Wettkampf ja in unserem Schießstand im Albisgütli stattfindet. Erstmals muß die Sektion zum Wettkampf geschlossen antreten und zwar mit 1—2 Abteilungen am Samstag-Nachmittag und mit der letzten Abteilung am Sonntag-Vormittag. Wir bitten die bereits angemeldeten Schützen, sich umgehend beim Obmann für einen der beiden Halbtage definitiv anzumelden. Die genauen Zeiten, die dann militärisch genau einzuhalten sind, werden jedem teilnehmenden Kameraden noch rechtzeitig schriftlich bekanntgegeben.

Kameraden, Euer Schieß-Vorstand vertritt seit Jahren die Schützendevisse: Beteiligung kommt vor dem Rang! Deshalb bitten wir nicht um Teilnahme, sondern wir fordern Euch alle auf, ob HD.-Revolverträger vom vorigen Jahrhundert oder erst frischgebackener Fourier-Anwärter mit der nigelnagelneuen Pistole, meldet Euch zum diesjährigen eidg. Pistolen-Feldschießen, Ihr werdet es bestimmt nie bereuen, einmal mitgemacht zu haben am schönsten Anlaß im Pistolen-Schießen. Jeder Kamerad ermuntere seinen nächsten Kameraden, es gibt keine lange Warterei, die Schießzeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben und Du trittst mit Deinem Kameraden zum Schießen an. Wenn einmal wahre Grad- und Schützenkameradschaft bewiesen werden kann, dann am 14./15. August am Pistolen-Feldschießen im Albisgütli. Aber anmelden mußst Du Dich, und zwar sofort, spätestens aber bis zum 20. Juli 1948 beim Obmann der P.S.S. Am liebsten werden Kollektivanmeldungen angenommen! Es können aber nur Kameraden mit Wohngemeinde Zürich oder solche mit einer Schieß-Bewilligung der Kant. Militärdirektion am Eidg. Pistolen-Feldschießen teilnehmen. Kameraden, der P.S.S.-Vorstand zählt auf jeden Einzelnen, enttäuscht uns nicht.

**Fund!** An der letzten Schießübung hat ein Schütze beim Geldwechselln eine Fünfzig-Franken-Note versehentlich liegen gelassen. Der Verlierer melde sich bei der nächsten Schießübung im Schießbüro der PSS.

**Für R. S. und W. K.**

nur **Sarganser** Produkte!



**CONSERVENFABRIK SARGANS AG., SARGANS**

Telephon (085) 80744

**VIVI-KOLA**